Besuch bei Hannah in Pasig 20.4. 2010

Hanna Blanco, eine junge Frau von 28 Jahren, hat 2006 die Textilwerkstatt von ihrer Mutter Adora Blanco übernommen. Beide Frauen haben viel Elan und Energie, sind echte Unternehmerinnen. Adora ist eine echte selfmade Unternehmerin und hat vieles ausprobiert, von Sekretärin bis Bäckerin. Vor 20 Jahren hat sie den Textilbetrieb von einer Freundin übernommen. Jetzt ist sie 61 und will den Betrieb an ihre 28jährige Tochter weitergeben. Hannah ist ausgebildete Industriedesignerin und hat für eine Schmuckfirma gearbeitet, bevor sie in die Näherei ihrer Mutter wechselte.

Die Werkstatt näht T-Shirts, Arbeitskleidung für die 11 Toyotafilialen der Stadt, Rettungswesten und vieles mehr. Die Margen und die Aufträge sind knapp, die Bekleidungsbranche auf den Philippinen ist im Niedergang. Auch die Kosten für die Rohmaterialien steigen stetig. Die Frauen verzichten auf einen angemessenen Unternehmerlohn, zugunsten ihrer Mitarbeiterinnen. Bis zu 15 Familien hängen von ihnen ab.

Hannah macht alles rund um die Produktion selbst: Design, Kundenakquise, Ausfahren der Ware, Einkaufen der Stoffe, Betreuen der Siebdruckabteilung. 2009 wurde das jetzige Gebäude bezogen. Näherei, Druckerei und Büro sind nun unter einem Dach. Im Hof trocknen die bedruckten Stoffe. Zuvor hatten die Frauen zu Hause genäht. 4 feste Mitarbeiterinnen sind immer dabei, die anderen nach Auftragslage.

Ein sehr sympathisches Gespann, diese beiden Frauen. Keine Chance für die Mutter bald aus dem Arbeitsleben auszuscheiden, sie wird noch eine ganze Weile gebraucht. Am 24. April wird Hannah heiraten.